

VERMIETER DECKT SCHORNSTEIN AB

Schwangere erstickt im Bett

VON M. BREKENKAMP UND K. WESSEL

Bielefeld – Ein furchtbares Unglück, das so leicht hätte verhindert werden können! Die schwangere Oxana K. († 25) musste sterben – weil der Hausbesitzer Dachpappe auf die Schornsteine gelegt hatte!

Das furchtbare Drama von Gütersloh (NRW) – Oxana (im 6. Monat schwanger) lag mit Mann Alexander (24) im Ehebett. Doch während beide schliefen, strömte giftiges Kohlenmonoxid aus der Gastherme aus. Nach und nach vergiftete es die Luft.

FOTOS EINER TRAGÖDIE



Alexander K. (24) und seine Oxana († 25) bei ihrer Hochzeit im Sommer 2006. Als sie starb, war sie im 6. Monat schwanger

 1/3

Alexander schleppte sich mit letzter Kraft ins Wohnzimmer, wurde auf der Couch bewusstlos. Doch für Oxana kam jede Hilfe zu spät. Beide wurden am nächsten Tag von ihren Eltern entdeckt. Alexander kam auf die Intensivstation, überlebte.

Die Kripo ermittelte jetzt die tragischen Umstände des Unglücks: Hausbesitzer Ninip M. (28) und ein Bekannter (18) hatten die beiden Schornsteine des Hauses mir gewellter Dachpappe abgedeckt – um Regenwasser abzuhalten.

MEHR VERMISCHTES

In der verregneten, windstillen Todesnacht setzte sich die Außenluft wie ein Pfropfen auf die winzige Abluftöffnung in der Dachpappe. Das giftige Gas wurde zurück in die Wohnung gedrückt. Polizeisprecherin Corinna Koptik (35): „Die Wetterlage hat dieses Unglück begünstigt. Der Vermieter wohnt selbst im Haus, hätte auch sterben können.“

Ninip M. hat den Fehler gestanden. Gegen ihn und den Kumpel wird wegen fahrlässiger Tötung und Körperverletzung ermittelt.